

Amt für Mittelschulen
Davidstrasse 31
9001 St.Gallen
058 229 32 21
info.bldams@sg.ch

Pädagogische Hochschule St.Gallen
Notkerstrasse 27
9000 St.Gallen
horst.biedermann@phsg.ch

St.Gallen, 20. Dezember 2023

Vernehmlassung Gesamtbericht und Studentafel Gymnasium der Zukunft: Stellungnahme PHSG

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrtes Amt für Mittelschulen

Der Bildungsrat hat am 21. September 2023 den Entwurf «Gesamtbericht und Studentafel Gymnasium der Zukunft» in erster Lesung beraten und das Amt für Mittelschulen eingeladen, ein Vernehmlassungsverfahren durchzuführen. Am 27. September 2023 hat das Amt für Mittelschulen des Kantons St.Gallen ein breites Vernehmlassungsverfahren eröffnet und ein grosses Spektrum an relevanten Stakeholdern eingeladen, bis zum 20. Dezember 2023 zum «Gymnasium der Zukunft» Stellung zu nehmen. Die Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG) bedankt sich für diese Möglichkeit und nimmt diese gerne wahr. Folgend möchten wir auf zwei allgemeine Punkte verweisen.

Philosophie/Psychologie/Pädagogik (PPP) als Schwerpunktfach

Als Lehrerinnen- und Lehrerbildungsinstitution möchte die PHSG insbesondere die aktuell aufgeführten Wahlangebote der Schwerpunkt- und Ergänzungsfächer hervorheben. Wie derzeit vorgesehen, ist das Fach Philosophie/Psychologie/Pädagogik (PPP) nur als Ergänzungsfach belegbar. Die PHSG möchte anregen, das Wahlangebot der Schwerpunktfächer auszuweiten und PPP als Schwerpunktfach anzubieten. Die Fächerkombination Philosophie/Pädagogik/Psychologie trägt in besonderem Masse zur Entwicklung der persönlichen Reife bei. Diese persönliche Reife gilt als allgemeine Voraussetzung für ein Hochschulstudium. Das Fach PPP ermöglicht den Gymnasiastinnen und Gymnasiasten nicht nur die Übernahme anspruchsvoller Aufgaben in verschiedenen Lebensbereichen, sondern fördert insbesondere jene Kenntnisse, Fertigkeiten und Haltungen, die für eine erfolgreiche Ausbildung zur Lehrperson wegbereitend ist. Eine vertiefte Auseinandersetzung mit philosophischen, psychologischen und pädagogischen Fragestellungen und Positionen leistet zudem einen Beitrag zur Bildung für eine nachhaltige Entwicklung durch die Förderung der persönlichen Entwicklung der Gymnasiastinnen und

Stellungnahme Gymnasium der Zukunft

Gymnasiasten sowie die Anregung zur kritischen Auseinandersetzung mit gesellschaftsrelevanten Themen. Mit einer stärkeren Präsenz der Pädagogischen Psychologie im Curriculum würde sich demnach die Wegbereitung für ein mögliches Studium an der PHSG als Anschlusslösung erleichtern lassen. Vor dem Hintergrund des aktuellen Lehrpersonenmangels wird die Relevanz dieser Wegbereitung aus unserer Sicht zusätzlich gestärkt.

Zusammenarbeit und Synergien mit der PHSG stärken: Positionierung und Sichtbarkeit

Im Zusammenhang mit obenstehendem Punkt möchten wir zudem anregen, die Positionierung und Sichtbarkeit der PHSG im Konzept des «Gymnasiums der Zukunft» nebst den anderen Hochschulen zu stärken. Eine Schaffung von Synergien und eine Stärkung der Zusammenarbeit zwischen dem Gymnasium und der Pädagogischen Hochschule würde zusätzlich zu einer stärkeren Positionierung und erhöhten Sichtbarkeit beitragen.

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme und stehen bei Rückfragen gerne zur Verfügung.

St.Gallen, 20. Dezember 2023

Prof. Dr. Nicolas Robin

Prorektor Ausbildung